

Kurzgefasst.

Frank Titz übernimmt Verantwortung für Goodyears EMEA-Lkw-Erstausrüstung



Frank Titz ist bei Goodyear neuer Managing Director OE Truck EMEA (Bild: Goodyear)

Frank Titz ist mit Wirkung zum 1. April zum Managing Director OE Truck EMEA (Europa, Mittlerer Osten, Afrika) ernannt worden. Er kam 1997 als Manager Sales & Marketing Truck Tires für Deutschland zu Goodyear. Im Verlauf seiner Karriere übernahm Titz verschiedene internationale Vertriebs- und General-Management-Funktionen innerhalb des Unternehmens und „bringt eine reiche Erfahrung im Consumer- und Commercial-Geschäft einschließlich OE mit“, heißt es dazu auf Nachfrage der NEUE REIFENZEITUNG. In den Jahren ab 2015 trug er in der Goodyear-Russia-Organisation als General Director Verantwortung. Frank Titz ist der ältere Bruder von Jürgen Titz, dem langjährigen Vorsitzenden der Geschäftsführung der Goodyear Dunlop Tires Germany GmbH mit Sitz in Hanau.

ab

NDI Group: Gregers Lindvig ist neuer Exportmanager



Gregers Lindvig ist neuer Exportmanager bei NDI (Bild: NDI Group)

Gregers Lindvig ist neuer Exportmanager bei dem dänischen Großhändler NDI Group A/S. Der gebürtige Däne soll helfen, die Eigenmarke Nordexx zu stärken und ihre globale Präsenz auszubauen. Er lebte und arbeitete von 2012 bis 2018 in China. Hier hat er eine entscheidende

Rolle beim Aufbau von NDI China und der Etablierung der Eigenmarke Nordexx gespielt.

christine.schoenfeld@reifenpresse.de

Jürgen Titz wird Mitgesellschafter der Gamma AG



Der ehemalige Goodyear-Spitzenmanager **Jürgen Titz** ist zurück im Reifenmarkt und wird Gesellschafter der Gamma AG in Friesoythe (Bild: Gamma)

Knapp ein Jahr, nachdem klar war, dass Jürgen Titz nach mehr als 22-jähriger Tätigkeit dort Goodyear verlassen würde, ist er zurück in der Reifenbranche. Der langjährige Spitzenmanager, der bei dem US-Reifenhersteller zuletzt als Managing Director Consumer Europe Central und als Vorsitzender der Geschäftsführung der Goodyear Dunlop Tires Germany GmbH Verantwortung trug, wechselte nun allerdings in den Reifenhandel, und zwar auch als Gesellschafter: Er ist zu Gamma gegangen.

Die Gamma Reifen und Felgen Großhandels AG mit Sitz in Friesoythe informiert über den Einstieg von Jürgen Titz (48) zum 1. Mai 2021, heißt es dazu in einer Mitteilung an die NEUE REIFENZEITUNG. „Jürgen Titz ist ein profunder Kenner der Reifenbranche und verfügt über umfangreiche Erfahrungen, die wir nun gemeinsam zur nachhaltig erfolgreichen Ausrichtung der Gamma AG einsetzen werden. Als langjähriger Geschäftsführer der DACH- und Zentraleuropa-Region eines führenden Reifenherstellers ist er mit den Marktgegebenheiten der Marktteilnehmer bestens vertraut. Wir freuen uns sehr, Herrn Titz als Mitglied des Vorstandes und Gesellschafter der Gamma AG herzlich willkommen zu heißen“, so Stephan Warm, gemeinsam mit seinem Bruder Thomas Warm, der Gründer der Gamma AG.

Vor dem Hintergrund einer stetig zunehmenden Sortiments- und Logistikkomplexität werde ein Miteinander intensivere Kooperationsformen und Digitalisierung über die gesamte Wertschöpfungskette erfordern. „Mit dem Kunden im zentralen Fokus ist die Gamma AG bereits heute vorbildlich aufgestellt und hat spannende Pläne, diesen Weg weiter zu intensivieren, zu professionalisieren und damit weiterhin eine nachhaltige Zukunftssicherung für Unternehmen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sicherzustellen“, so Jürgen Titz. „Die Gamma AG bleibt ein inhabergeführtes Unternehmen“, ergänzen Stephan und Thomas Warm.

ab

Michelin passt seine Reifenpreise an – Kostensteigerung

Michelin kündigt zum 1. Juni eine Preisanhebung an. Wie es dazu aus dem Frankfurt Office des Herstellers heißt, soll der Schritt für die Bereiche Lkw-, Pkw-, LLkw-, SUV-, Landwirtschafts-, Compact-Line-, EM- und Industriereifen sowie für Zubehörteile und Schläuche gelten, und zwar für die Marken Michelin, Michelin Remix, BFGoodrich, Kleber, Laurent Retread und Taurus. Von der Anpassung der Preise seien auch Michelin-Zubehörteile und Kleber-Schläuche betroffen. „Der Grund für die Preisanpassung liegt in einem Anstieg der weltweiten Transport- und Rohstoffkosten“, schreiben dazu Philipp Ostbomk, Direktor Vertrieb B2B, sowie Agostino Mazzochi, Direkt Vertrieb B2C, beide mit Zuständigkeit für den DACH-Markt (Deutschland, Österreich, Schweiz). Demzufolge ist die Preisanpassung augenscheinlich eine Anhebung und keine Senkung, was im Anschreiben nicht konkret genannt wird. Der elektronische Download der neuen KB-Listen sei seit Mitte Mai möglich. Michelin nennt in seinen Kundenanschreiben keine Details zur Höhe der Preisanpassung.

ab